

Antrag

gemäß der Geschäftsordnung

CDU-Fraktion

Nr.: **A 18/0778-01**

Status: öffentlich

Datum: 21.09.2018

**Antrag zum TOP "Etat 2019" - Teilergebnisplan Referat I OB, S. 22,
Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)**

Antrag der CDU-Fraktion

Beratungsfolge

<u>Status</u>	<u>Datum</u>	<u>Gremium</u>
Ö	27.09.2018	Hauptausschuss
Ö	11.10.2018	Rat der Stadt Mülheim an der Ruhr

Beschlussvorschlag:

Die CDU-Fraktion beantragt:

1. Der Hauptausschuss empfiehlt und der Rat der Stadt beschließt, die bisher unter der Etat-Position „Sonstige ordentliche Aufwendungen“ im Teilergebnisplan Referat I OB, S. 22, Zeile 16 vorgesehenen Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters (7.500 €) ersatzlos zu streichen.
2. Der Stadtkämmerer wird beauftragt, die unter „sonstigen ordentlichen Aufwendungen“ enthaltenen Verfügungsmittel – Reste Haushaltsplan 2018 - umgehend zu sperren.

Sachverhalt:

Die Stellungnahme des Oberbürgermeisters zum Vorschlag für einen zukünftigen Umgang mit dem Regelwerk „OB-Verfügungsmittel“ zur Finanzausschusssitzung am 20.09. d.J. macht aus Sicht der CDU-Fraktion deutlich, dass eine Verhaltensänderung des Oberbürgermeisters nicht zu erwarten ist. Die vorgelegte Selbstverpflichtungserklärung wird als nicht ausreichend angesehen, um in der Zukunft weitere Diskussionen über dienstlich veranlasste Bewirtungen auf Einladung des Oberbürgermeisters von vornherein auszuschließen.

Christina Küsters
Fraktionsvorsitzende